

Tätigkeitsbericht FB SB von Juni 2019 – Mai 2022:

Ich wurde am 19.06.19 zur neuen Vorsitzenden der DJG, FB SB, gewählt.

Die aktuellen Nachrichten aus dem Bereich Menschen mit Behinderung werden von mir regelmäßig an den zuständigen Pressereferenten, Christian Esch, mit der Bitte um Veröffentlichung übersandt.

Somit haben alle Mitglieder die Möglichkeit, sich regelmäßig z informieren.

Da diese Seite öffentlich zugänglich ist, haben aber auch Nichtmitglieder und deren Angehörige bzw. Außenstehende die Möglichkeit, sich über die Neuerungen in diesem Bereich zu informieren. Dies wird auch von potenziellen Anwärter/Anwärterinnen genutzt, die mich anhand der dort aufgeführten Kontaktdaten kontaktieren.

In den letzten Jahren geändert wurde von allem:

- der Steuerfreibetrag für schwerbehinderte Menschen und denen Gleichgestellte,
- die Versorgungsmedizin-Verordnung (VersMedV), Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652), zuvor gab es eine umfassende 5. Änderung am 11.10.2012. Es steht die 6. Änderung an, welche jedoch durch massiven Widerstand ins Stocken geraten ist. Derzeit ist nachzulesen, dass Artikel 27, Gesetz zur Regelung des soz. Entschädigungsrechts geändert wurde, nicht jedoch eine umfassende 6. Änderung der VersMedV vollzogen werden soll. Die Änderung von Artikel 27 tritt am 01.01.2024 in Kraft.

01.01.2024	(noch nicht in Kraft)	Artikel 27 Gesetz zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652)
------------	-----------------------	--

- Der Beschluss des Bundesverfassungsgerichts zur Triage: Dieser wird auch von der DJG RLP begrüßt. „Niemand darf wegen einer Behinderung benachteiligt werden“, so Nadine Kairat, die Vorsitzende des Fachbereichs Schwerbehinderte. „Der Bundesgesetzgeber muss jetzt schnell handeln. Eine verlässliche gesetzliche Regelung zur Patientenauswahl für die sogenannte Triage ist notwendig, um Rechtssicherheit sowohl für die Betroffenen als auch für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte zu schaffen“. In der Pressemitteilung des Bundesverfassungsgerichts Nr. 109/2021 vom 28. Dezember 2021 heißt es hierzu u.a. :

Der Gesetzgeber muss Vorkehrungen zum Schutz behinderter Menschen für den Fall einer pandemiebedingt auftretenden Triage treffen
Beschluss vom 16. Dezember 2021
1 BvR 1541/20.

Seit Juni 2019 bin auch im FB MmB des DBB tätig, hier führe ich Protokoll bei allen Sitzungen. Im September 2022 findet seitens der DBB Akademie ein Seminar für den Fachbereich MmB statt. Die Themenliste ist derzeit in der Bearbeitung, darüber hinaus müssen noch Referenten gewonnen werden.

Ebenfalls im Herbst dieses Jahres (meist im November) finden die örtl. SBV Wahlen statt. Hier ist auf eine rege Teilnahme sowohl an den Wahlen selbst als auch an der Aufstellung von neuen SBVler zu hoffen, da sich der demografische Wandel in vollem Gange befindet. In den kommenden Jahren werden sehr viele Kolleginnen und Kollegen aus dem regulären Dienst ausscheiden und lassen sich bereits jetzt schon nicht mehr für die kommende Amtszeit aufstellen.